



Planzeichenerklärung
Planz. v.v. 18.12.90 BauNVO in der Fassung vom 23.01.90 (BStBl. I S.132)

Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

Verkehrsflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)

Hauptversorgungsleitungen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)

Grünflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

Nachrichtliche Übernahmen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 16 BauGB)

MI
Mischgebiet

GE
Gewerbegebiet

II
Grundflächen: GFZ
Zahl der Villenschosse als Höchstmaß

Baugrenze

Straßenverkehrsflächen
Straßenbegrenzungslinie

Fläche für Versorgungsanlagen
Elektrizität (Trafostation)

überirdisch: 110 kV
unterirdisch: 20 kV

private Grünfläche
Teichanlage

Gewässerandstreifen
G: offener Graben

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

Sonstige Planflächen
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
Geh- und Fahrrecht zugunsten des Gewässerunterhalters
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

Verfahrensvermerke
Aufstellungsbeschluss
Planunterlage
Planverfasser
Öffentliche Auslegung
Öffentliche Auslegung mit Einschränkung
Vereinfachte Änderung
Satzungsbeschluss

Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)

Baumreihen

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Mafes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 17.12.96 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 147/I beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB am 4.1.97 ortsüblich bekannt gemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Stadtplanungsamt Stadt Papenburg. Papenburg, den 6.9.96, Baubürgermeister Dr. Schenk

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 14.12.95 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 1.7.96 ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 9.7.95 bis 8.8.96, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausliegen.

Papenburg, den 6.9.96, Dr. Schenk, Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 14.12.95 dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die Einschränkung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 1.7.96 ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 9.7.95 bis 8.8.96, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausliegen.

Papenburg, den 6.9.96, Dr. Schenk, Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 14.12.95 dem vereinfachten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt. Den Beschlüssen im Sinne von § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB wurde mit Schreiben vom 14.12.95 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Papenburg, den 6.9.96, Dr. Schenk, Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 22.8.96 als Satzungsbeschluss beschlossen.

Papenburg, den 6.9.96, Dr. Schenk, Stadtdirektor

Im Anzeigungsverfahren gemäß § 11 Abs. 3 BauGB habe ich mich Verfügung vom 22. Nov. 1996 Az.: 66-810-501-286 unter Erteilung von Verfügungen / Maßgaben - ~~keine~~ keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht.
Papenburg, den 22. Nov. 1996
Landkreis Emsland
DER OBERBÜRGERMEISTER
In Vertretung

Beitrittsbeschluss
Der Rat der Stadt hat in der Verfügung vom 22.11.96 Az.: 66-810-501-286 Maßgaben in der Verfügung am 20.9.97 beigefügt.

Papenburg, den 29.4.97
Baubürgermeister Dr. Schenk

Verletzung von Rechtsvorschriften
Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften bei Aufstellung des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Papenburg, den 29.4.97
Baubürgermeister Dr. Schenk

Mangel der Abwägung
Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Papenburg, den 29.4.97
Baubürgermeister Dr. Schenk

Landkreis Emsland

Stadt Papenburg

Landkreis Emsland

Stadt Papenburg

Präambel
Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) V mit § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Stadt Papenburg diesen Bebauungsplan Nr. 147/I
"Zwischen B70 u. Friederikenstr., Teil I"
Landesamt aus der Planzeichnung und den nachfolgenden / ~~entsprechenden~~ textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Papenburg, den 6.9.96
H. Weichmann, Stadtdirektor

Textliche Festsetzungen

Ökologische Festsetzungen

Kosten für Kompensationsmaßnahmen
Die auf den Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft vorgesehenen Maßnahmen sind wie im Grünordnungsplan beschrieben durchzuführen. Sie werden den einzelnen Baugrundstücken anteilmäßig entsprechend der Satzung der Stadt Papenburg zur Erhebung von Kostenersatzungsbeträgen nach § 8 a BNatSchG vom 6.10.1994 zugeordnet.

Art der Kompensationsmaßnahmen
Die gemäß § 9 (1) Nr. 20 BauGB zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft festgesetzte Fläche F 1 ist gemäß den Ausführungen des Grünordnungsplanes mit dem Ziel "Entwicklung einer Obstwiese" zu entwickeln.

Die gemäß § 9 (1) Nr. 20 BauGB zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft festgesetzte Fläche F 2 ist gemäß den Ausführungen des Grünordnungsplanes mit dem Ziel "Schaffung von extensiv genutztem mesophillem Grünland" zu entwickeln.

STADT PAPERBURG
BEBAUUNGSPLAN NR.147/I
"ZWISCHEN B70 UND
FRIEDERIKENSTR., TEIL I "

1. Ausfertigung (Urschrift)

Grundlage: Deutsche Grundkarte 1:5000
Verwettlicht mit Erlaubnis des Herausgebers: Katasteramt Meppen, Außenstelle Papenburg

STADTPLANUNGSAMT PAPERBURG

MASSTAB: 1:1000
DATUM:
GEZ.: Kr.
PLAN-NR. 147/I/2
BEARB.: Landeck
STAATSAURAT